



Pressemitteilung

Nummer 12 vom 15.05.2023
Seite 1 von 2

Bundesarchiv digitalisiert alle Dokumente zur 1848/49er Revolution

Hollmann: „Freiheit und Mitbestimmung müssen immer
wieder erkämpft werden“

Anlässlich der 175. Jahrestage der Revolution von 1848/49 wird das Bundesarchiv alle seine Unterlagen aus diesem Zusammenhang online stellen. Das sind rund eine halbe Million Seiten. Knapp die Hälfte ist schon jetzt per Rechercheanwendung *invenio* verfügbar, die übrigen Dokumente sollen noch in diesem Jahr hinzukommen. Zu den Dokumenten gehören Sitzungsprotokolle der Deutschen Nationalversammlung und ihrer Ausschüsse (Bestand DB 51) ebenso wie Akten der Reichsministerien (DB 53 und weitere).

Der Präsident des Bundesarchivs, Michael Hollmann, sagte: „Am 18. Mai 1848, also vor 175 Jahren, trat die Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche zusammen, das erste gesamtdeutsche Parlament – dies ist ein Meilenstein der deutschen Demokratieggeschichte. Die Ereignisse von 1848/49 zeigen zugleich, gegen welche Widerstände und Hindernisse diejenigen kämpfen müssen, die sich für Freiheit und Mitbestimmung einsetzen. Mit der Online-Stellung der im Bundesarchiv überlieferten Unterlagen im Rahmen unseres digitalen Angebots, aber auch mit unserer analogen Bildungsarbeit in der Erinnerungsstätte Rastatt, leisten wir unseren Beitrag, dieses Thema in der Bildung und Forschung noch stärker zu machen.“

Mit der Digitalisierung und Online-Stellung senkt das Bundesarchiv die traditionellen Hürden bei der Benutzung originaler und unikaler Archivquellen ab und leistet gleichzeitig einen Beitrag zum Schutz der Originale, deren dauerhafter Erhalt auch im Zeitalter der Digitalisierung unverändert ein prioritäres Ziel des Bundesarchivs darstellt.



Bundesarchiv
-Pressestelle-
Karl-Liebknecht-Straße 31/33
10178 Berlin

TEL +49 (0)30 18 665-7171
FAX +49 (0)30 18665-7179

presse@bundesarchiv.de



Bei handschriftlichen Dokumenten ist das Bundesarchiv bestrebt, die Zugänglichkeit mit Hilfe von Transkriptionen zu vereinfachen. Dazu wird aktuell der Einsatz Künstlicher Intelligenz zur Handschriftenerkennung an Kolonialakten und einzelnen Karteikartenbeständen erprobt, mit dem Ziel, diese Unterstützung dann zukünftig für verschiedenste Handschriften und Bestände einsetzen zu können.

Die Bundesarchiv-Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen der deutschen Geschichte in Rastatt erinnert mit ihrer Dauerausstellung, aber auch Vorträgen, Veranstaltungen und Bildungsangeboten, an die Ereignisse von 1848/49.

Zu Abbildung 1: Die hier gezeigte erste Seite einer mehrseitigen Übersicht aus dem Bestand BArch, DB 56, Reichsministerium des Krieges, listet auf, wieviel militärisches Personal und Feldgeschütze bis hin zu 12-Pfündern (Geschützen) zum Beispiel in Dresden, Leipzig, Zwickau, Bautzen, Chemnitz, Marienberg und auf der Festung Königstein im Herbst 1848 stationiert war.



Übersicht
des gegenwärtigen Bestandes und der Dislocation des Königl. Sächsischen
d. Armee im Herbst 1848.

Divisionen	Normale Stärke	Dislocation	Kantonen					Aufstellungsorte					Bemerkungen		
			1. Kanton	2. Kanton	3. Kanton	4. Kanton	5. Kanton	12	6	9	10	11			
1. Div. (1. Bataillon)	4.	4.													
2. Div. (1. Bataillon)	205.	205.													
3. Div. (1. Bataillon)	1700.	1700.													
4. Div. (1. Bataillon)	100.	100.													
5. Div. (1. Bataillon)	170.	170.													
6. Div. (1. Bataillon)	450.	450.						9.	4.	5.					
7. Div. (1. Bataillon)	100.	100.											30.	400.	
8. Div. (1. Bataillon)	105.	105.							6.						
9. Div. (1. Bataillon)	430.	430.													
10. Div. (1. Bataillon)	360.	360.													
11. Div. (1. Bataillon)	560.	560.													
12. Div. (1. Bataillon)	280.	280.													
13. Div. (1. Bataillon)	280.	280.													
14. Div. (1. Bataillon)	470.	470.													
15. Div. (1. Bataillon)	700.	700.													
16. Div. (1. Bataillon)	115.	115.			58.										
17. Div. (1. Bataillon)	60.	60.													
18. Div. (1. Bataillon)	60.	60.													
19. Div. (1. Bataillon)	130.	130.													
Summe	5394.	520.	611.	100.	6625.	9.	10.	5.	30.	400.					

Abb. 1: Übersicht des im Herbst 1848 aktuellen Bestandes und der geografischen Verteilung („Dislocation“) von militärischem Personal („Streitbaren“) und Feldgeschützen des Königlich-Sächsischen Kontingents.

Bestand DB 56: Reichsministeriums des Krieges, / 2 Aufstellung und Einsatz von Reichstruppen, Akte 18: Kontingente der Bundesstaaten, Standesübersichten und Dislokationen, Sachsen, (BArch, DB 56/18, Bl. 3v).



Das
Bundesarchiv

Quelle: BArch,
<https://invenio.bundesarchiv.de/invenio/direktlink/285ca83a-804e-481c-bdf2-8cdc6325c173/>

Zu Abbildung 2: Jacob Grimm beantragt als Abgeordneter beim Verfassungsausschuss der Nationalversammlung ein beschleunigtes Arbeitsverfahren, „ohne sich in doctrinelle Erörterungen zu vertiefen“.

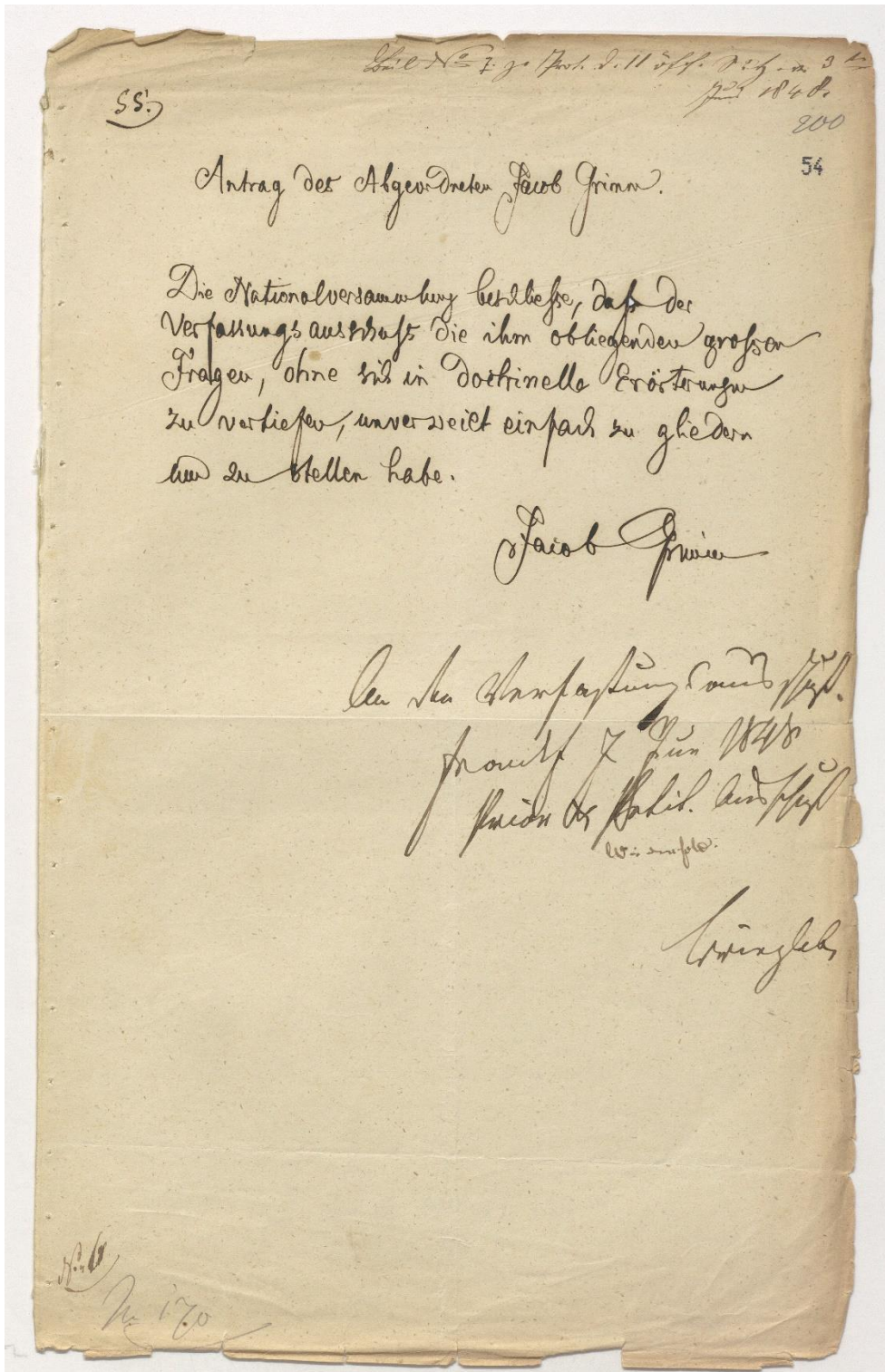


Abb. 2: Antrag Jacob Grimms an den Verfassungsausschuss der Nationalversammlung, (BArch, DB 51/233, Bl. 54).

Quelle: BArch,

<https://invenio.bundesarchiv.de/invenio/direktlink/adb2d7c7-ed78-4198-996f-1e328c86eec9/>



Weitere Hintergrundinformationen:

Sonderausstellung "Auf dem Weg zur modernen Demokratie: Die deutschen Freiheitsbewegungen von der Französischen Revolution bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts" (ab dem 25. Mai 2023):

https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Veranstaltungen/2023-05-25_auf_dem_weg_zur_demo_rast.html

"Es lebe die Freiheit! Menschen in der Revolution 1848/49",

Vortragsreihe:

https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Veranstaltungen/2023_vortragsreihe_rast.html

Mehr zur Jubiläumstagung "Die Modernität von 1848/49":

https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Veranstaltungen/2023-05-16_tagung_frankfurt.html

Mehr zur Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen der deutschen Geschichte in Rastatt:

https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Artikel/Ueberuns/Dienstorte/Rastatt-Akte-des-Monats/2023-05_akte_des_monats_1848_1849.html

Mehr zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Bundesarchiv:

<https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Publikationen/Forum/forum-2022.pdf?blob=publicationFile> (Seiten 51-53).